



Cantons partenaires :



OZON-BELASTUNG



Anfang der Episode:
Freitag 3. Juli 2015

Die Ozonbelastung hat heute und für die kommenden Tage einen Stand erreicht, der für Teile der Bevölkerung eine Beeinträchtigung der Gesundheit bedeuten kann. Der Bevölkerung und besonders anfälligen Personen wird empfohlen, zu ihrem Schutz die Hinweise dieser Bekanntmachung zu beachten.

AKTUELLE BELASTUNG

MESSUNGEN VOM 2. JULI 2015

im Wallis	Konzentration (Stundenwert)
Massongex	166 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Les Giettes	169 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Saxon	185 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Sitten	169 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Brigerbad	143 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Eggerberg	151 $\mu\text{g}/\text{m}^3$

in der Westschweiz

Nyon (VD)	199 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Montreux (VD)	190 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Thônex (GE)	199 $\mu\text{g}/\text{m}^3$

Grenzwert nach LRV: 120 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
Informationsschwelle : 180 $\mu\text{g}/\text{m}^3$

PROGNOSE

FÜR MORGEN

Trotz Quellwolkenbildung über Anhöhen und möglicher vereinzelter Schauer oder Gewitter im Gebirge im Verlauf des Nachmittags und Abends werden die warmen Temperaturen und die Sonneneinstrahlung die Ozonbildung begünstigen.

Dessen Konzentrationen werden bei über 180 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ bleiben. Somit ist die Belastung als hoch bis sehr hoch einzustufen.

FÜR DIE KOMMENDEN TAGE

Die Wetterprognose für die kommenden Tage deutet auf keine wesentlichen Veränderungen hin (weiterhin sehr sonnig und warm, mit vereinzelt Gewittern gegen Tagesende). Die messbaren Ozon-Konzentrationen werden voraussichtlich auch über das Wochenende bei über 180 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ liegen.

VERMEIDUNG DER BELASTUNG DURCH OZON

SO SCHÜTZEN SIE SICH

Ozon kann der Gesundheit schaden. Es kann namentlich die Atemkapazität beeinträchtigen und zu Reizungen der Augen, der Nase oder des Rachens führen.

Der Bevölkerung wird empfohlen:

körperliche Anstrengungen oder sportliche Betätigungen im Freien einzuschränken oder auf den Morgen zu verlegen, wenn die Ozonbelastung am tiefsten ist; andere Reizfaktoren vermeiden (Lösungsmittel, Zigaretten, Rauch allgemein); bei Reizung der Augen auf das Tragen von Kontaktlinsen verzichten.

Besondere Vorsicht ist bei Anfälligkeiten oder Schwächungen geboten, namentlich betrifft das Kleinkinder, Betagte und Menschen mit Immunschwächen, Herzkrankheiten, Asthma oder anderen Erkrankungen der Atemwege. Wenn bei entsprechenden Symptomen (Husten, Atembeschwerden, Reizungen der Nase oder des Rachens) eine Verschlechterung eintritt, den Hausarzt konsultieren. Asthmatiker sollten ohne Konsultation ihres Arztes die Behandlung nicht ändern.

SO BEUGEN SIE DER BILDUNG VON OZON VOR

Ein jeder kann zur Verringerung der Ozonbelastung beitragen, durch sein:

Verkehrsverhalten: öffentliche Verkehrsmittel benützen; bei Fahrgemeinschaften mitmachen; kurze Distanzen zu Fuss, mit dem Velo etc. (also unmotorisiert) zurücklegen; beim Autofahren die Eco-Drive©-Methode anwenden.

Verhalten daheim: als Farbe, Lack, Firnis, Verdünner, Leim usw. Produkte ohne organische Lösungsmittel verwenden; für Zwei- und Viertakt-Motoren (Rasenmäher, Kettensägen, Motorsensen etc.) nur benzolfreies Gerätebenzin verwenden; beim Einkauf auf regionale Produkte achten.

MEHR INFORMATIONEN

- Smartphone-App **airCheck** (goo.gl/vMO0p, /Rnh1d)
- **Kantonale Dienststelle für Umweltschutz**
T: 027 606 31 50. E-mail: ozone@admin.vs.ch
- www.vs.ch/luft: die Qualität der Walliser Luft on-line.
- www.ozon-info.ch: Info-Website über Ozon.



SONDER-AKTION

Profitieren Sie bis zum **Donnerstag 9. Juli 2015** von einem Gutschein über 20 Franken (1 Gutschein pro im Wallis wohnhafte Person) beim Kauf eines zweimonatigen Halbtax-Schnupperabos der SBB. Den Gutschein finden Sie in Ihrer Zeitung oder auf www.vs.ch. Für eine saubere Luft und weniger Verkehr auf den Strassen.